Die Österreichische Apothekerkammer und die Karl Landsteiner Gesellschaft laden zur 14. Veranstaltung der Reihe ZUKUNFT GESUNDHEIT ein.

Was kann modernes Medikationsmanagement leisten?

Medikationsmanagement trägt maßgeblich zur Lösung arzneimittelbezogener Probleme bei und umfasst dabei nicht nur pharmakologische Fragen, sondern oftmals auch logistische Schwierigkeiten und Probleme der Handhabung. Gerade bei der Polypharmazie sind Adherence-Probleme, Einnahmefehler und Wechselwirkungen vorprogrammiert. Diskutieren Sie mit uns den Nutzen von patientenorientierter Versorgung am Beispiel des Medikationsmanagements sowie die Frage, wie modernes Medikationsmanagement organisiert sein muss und wie bestehende Maßnahmen im Sinne einer mehrdimensionalen und integrierten Lösung zusammengeführt werden können.

ZUKUNFT GESUNDHEIT
Heute Ideen für Morgen

Am Podium diskutieren

Gen. Dir. Dr. Josef Probst, Generaldirektor, Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger

Dr. Susanne Rabady, Vizepräsidentin, Österreichische Gesellschaft für Allgemeinmedizin (ÖGAM)

Isabel Waltering, pharmD, Institut für Pharmazeutische und Medizinische Chemie, Wilhelms-Universität Münster

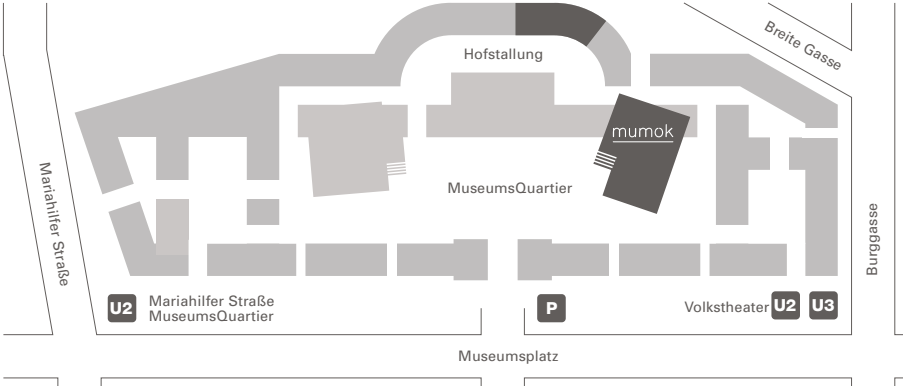
Mag.pharm. Max Wellan, Präsident, Österreichische Apothekerkammer

Die in dieser Einladung verwendeten Personen- und Berufsbezeichnungen treten der besseren Lesbarkeit halber nur in einer Form auf, sind aber natürlich gleichwertig auf beide Geschlechter bezogen.

Mittwoch
2. Dezember 2015

Podiumsdiskussion in der mumok lounge
MuseumsQuartier, Museumsplatz 1, 1070 Wien

17.30 Uhr	Registrierung
18.00 Uhr	Begrüßung (Univ.-Prof. Dr. Bernhard Schwarz)
18.15 Uhr	Impulsvortrag (Isabel Waltering, pharmD)
18.45 Uhr	Diskussion
19.30 Uhr	Austausch



Wir bitten Sie um Anmeldung unter:
office@zukunft-gesundheit.at

Karl Landsteiner Gesellschaft
Franziskanergasse 4a, A-3100 St.Pölten
Mobil: 0676/5747531
sekretariat@karl-landsteiner.at
www.karl-landsteiner.at

Diese Veranstatung findet in Zusammenarbeit mit Merck Sharp & Dohme Ges.m.b.H Österreich statt.